

LICO-Lavanttal-Rallye dank PIRELLI-Power doch zweiter Lauf zum Mitropa-Rally-Cup

Die 'neue' alte LICO-Lavanttal-Rallye (powered by PIRELLI) führt in diesem Jahr über insgesamt 380 Kilometer und beinhaltet zwölf Wertungsprüfungen über insgesamt 175,88 km. Dabei werden die aus den vergangenen Jahren bekannten Klassiker wie „Arlinggraben – St. Margarethen“, „Vorderlimberg – Theklagraben“, „Hammer – Prebl“, „Remsnegger – Thürn“ sowie der bekannte Rundkurs „Eitweg – Mosern“ gefahren und eine abgeänderte Variante der bekannten Prüfung „Prebl – Perner“.

Der Start erfolgt am Freitag, den 4. April 2008, ab 15 Uhr vom Wolfsberger Rathausplatz aus, die Zielankunft am gleichen Tag beginnt ab 20:37 Uhr, dann allerdings auf dem Rallyegelände in Klein Edling. Von dort aus starten die Teilnehmer am Samstag, den 5. April, ab 7:22 Uhr zur zweiten und großen Etappe, deren Zieleinlauf – wieder auf dem Wolfsberger Rathausplatz – ab 17:46 Uhr beginnt.

Unter den bis Redaktionsschluss beim Veranstalter eingegangenen 149 Nennungen befinden sich 31 Anmeldungen von Teilnehmern des Mitropa-Rally-Cups (MRC). Mit diesem Rekord-Nennungsergebnis zählt die LICO-Lavanttal-Rallye wieder zu einer der herausragenden Veranstaltungen dieser inoffiziellen Rallyeeuropameisterschaft der Amateure und Privatfahrer. Aus Slowenien kommen neben den amtierenden Junioren Rok Turk/Enej Loznar-Kranjc (Peugeot 206 RC) noch Miha Rihtar/Jaka Cevc, Saso Vusic/Robert Levstik (beide Mitsubishi Lancer) sowie Marko Kavcic/Dejan Scuka (Renault Clio). Aus Tschechien sind Vizemeister Jiri Tosovski/Peter Gross, Jaroslav Mikulenka/Ivo Valach (beide Mitsubishi Lancer) sowie David Tomek/Marek Zeman (Skoda Felicia) und Ales Jiratko/Roman Opletal (BMW 2002 ti) gemeldet.

Aus Deutschland werden neben Vater und Sohn Hermann und Hermann Gassner jun. (mit ihren Beifahrerinnen Karin Thannhäuser und Kathi Wüstenhagen) (beide auf Mitsubishi Lancer) erwartet, zusätzlich verstärkt durch Thomas Wallenwein/Tanja Neidhöfer, Alois Scheidhammer/Willi Trautmannsberger und Wolfgang Günter/Katrin Becker (alle Subaru Impreza STI). Das Gros der Mitropa-Cup-Teilnehmer kommt dagegen wie immer aus Italien, und zwar Alberto Turolo/Paola Valmssoi (Mitsubishi Lancer), Carlo Fornasiero/Angela Forina (Fiat Punto 1600S), Marino Gaiardoni/Paolo Pisani (Subaru Impreza STI), Marco Mazzolini/Fabrizio Larice, Massimo Pastrello/Gabriele Scognamiglio, Daniele Stekar/Christina Iussa, Walter Lamonato/Oriella Tobaldo (alle Renault Clio), Alberto Cadamuro/Silvia Mosenca, Manuel Catto/Daniel Taufer, Walter Vida/Giulio Gheradini (alle Peugeot 106), Fabio und Silvano Grendene, Andrea Pisano/Francesco Cozzula (beide Opel Astra) und Luigi Terpin/Enrico Valle (Citroen Saxo).

Aus der österreichischen Alpenrepublik haben schließlich noch Mario Saibel/Daniela Weissengruber, Sascha Plöder/Christoph Mairböck (beide Mitsubishi Lancer), Heinz Leitgeb/Martin Bodner (Renault Clio) sowie Michael Hofer/Dominik Riedmayer und Peter Schauburger/Hannes Blazek (beide Suzuki Swift) für die LICO-Lavanttal-Rallye gemeldet.

Weitere Informationen: www.mitropa-rally-cup.de oder www.msc-wolfsberg.at